

04. April 2014



Herrn  
Oberbürgermeister Gerich

über  
Magistrat

und

Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Nickel

an den Ausschuss für Soziales und Gesundheit

Der Magistrat

Dezernat für Umwelt und  
Soziales

Bürgermeister Arno Goßmann

1. April 2014

**Bericht zu CSR Regio.Net Wiesbaden**

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.01.2014 -

Beschluss-Nr.0003 des Ausschusses für Soziales und Gesundheit vom 29.01.2014; (Vorlagen-Nr. 14-F-03-0004)

*Wiesbaden ist eine Teilregion im Verbund des CSR Region.Net. Dieses unterstützt mittelständische Unternehmen in durch Information, Qualifizierung, Vernetzung sowie individuelle Beratung dabei, ihre Corporate Social Responsibility-Aktivitäten weiter zu stärken und den Nutzen einer verantwortlichen Unternehmensführung zu steigern. Unterstützt wird das Projekt durch das Amt für Soziale Arbeit. Erste Informationen hierzu bietet die Homepage <http://www.csrregio.net/regionale-netzwerke/csr-regionet-wiesbaden.html>*

*Die Fraktion B90/Die Grünen erachtet dieses Projekt als sehr interessant und hält eine Vorstellung des Projektes im Ausschuss für Soziales und Gesundheit für sinnvoll.*

*Der Ausschuss möge beschließen:*

*Der Magistrat wird gebeten zu berichten,*

1. welche Unternehmen im Rahmen des Projektes beraten wurden;
2. welche originären Ziele im Rahmen der Beratung erreicht werden sollen;
3. ob und wie die Zielerreichung bisher evaluiert wurde und
4. wenn ja, welche Ergebnisse zu verzeichnen waren bzw. sind.

CSR Regio.Net unterstützt mittelständische Unternehmen durch Information, Qualifizierung, Vernetzung sowie individuelle Beratung dabei, ihre Corporate Social-Responsibility-Aktivitäten (CSR = „Verantwortliche Unternehmensführung“) stärker als bisher zu bündeln und soziale, ökologische und ökonomische Belange systematischer (strategischer) in alle Bereiche der Unternehmenstätigkeit zu integrieren und den Nutzen zu steigern.

Die inhaltlichen Themenfelder reichen von verantwortlicher Unternehmensführung in der eigentlichen Geschäftstätigkeit (Markt), über ökologisch relevante Aspekte (Umwelt) bis hin zu Beziehungen mit Beschäftigten (Arbeitsplatz) und dem Austausch mit dem direkten gesellschaftlichen Umfeld (Gemeinwesen) sowie der Kommunikation relevanter Maßnahmen.

CSR Regio.Net ist ein bundesweites Verbundprojekt unter der Federführung von UPJ e. V. Wiesbaden ist eine von acht beteiligten Regionen.

Im Fokus stehen Informations- und Qualifizierungsworkshops zum Thema CSR sowie die Beratung (CSR-Strategie-Entwicklung und -Umsetzungsplanung) von sechs Unternehmen. Hierzu haben alle vorgesehenen ganztägigen Inhouse-Beratungstermine (insgesamt 18) stattgefunden. Somit haben diese Unternehmen in der „erweiterten Teilnahme“ zusätzlich jeweils eine Analysephase, eine Strategieentwicklungsphase sowie eine Umsetzungs- und Verstetigungsplanung durchlaufen.

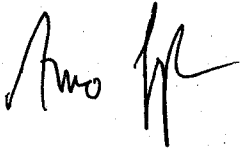
11 mittelständischen Unternehmen sowie ein strategischer Partner nehmen am lokalen Netzwerk in Wiesbaden teil und haben sich seit Ende 2011 intensiv mit den Handlungsfeldern einer verantwortlichen Unternehmensführung befasst.

Die teilnehmenden Unternehmen sind namentlich im beiliegenden Flyer zum Projekt CSR Regio.Net Wiesbaden vorgestellt (siehe Anlage).

Bisher haben eine Infoveranstaltung sowie die vorgesehenen fünf ganztägigen Workshops stattgefunden. Ein weiterer Netzwerkworkshop sowie die (halböffentliche) Transferveranstaltung sind noch bis Sommer 2014 geplant.

Die Ergebnisse im Rahmen von CSR Regio.Net werden auf unterschiedlichen Ebenen dokumentiert. So werden sowohl zu den individuellen Beratungen wie auch den Netzwerkworkshops jeweils ausführliche Dokumentationen erstellt, die jedoch nur den angemeldeten Teilnehmerinnen bzw. dem jeweiligen Unternehmen im Detail zugänglich sind. Ein akkreditierter Abschlussbericht ist nach Ablauf des Gesamtprojektes vorgesehen.

Eine Weiterführung des CSR-Netzwerkes Wiesbaden im Rahmen eines Anschlussformates ist nach Ablauf der Förderung durch BMAS und EU zum 31.08.2014 geplant.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Arno' followed by a stylized monogram.